

Herren Verbandsliga Südwest

FT V. 1844 Freiburg III : TTC Singen
Sonntag, 17.03.2024, 14:00 Uhr

Gäßler fixiert zwei Punkte für die FT V. 1844 Freiburg III

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg der FT V. 1844 Freiburg III im umdatierten Spiel der Herren Verbandsliga Südwest gegen den TTC Singen fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für die FT V. 1844 Freiburg III, als auch für den TTC Singen am Sonntagnachmittag Ersatzspielern an. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Das Doppel zwischen Weitkamp / Gäßler und Schädler / Hander endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Busslinger / Do ihren Gegner Wiemer / Danegger letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Das Doppel zwischen Lenz / Kern und Rivizzigno / Napoletano endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Julian Busslinger besiegelte mit einem 3:1 gegen Christoph Wiemer einen Punkt für sein Team. Wenig Chancen ließ Nick Do beim 13:11, 14:12, 11:8 seinem Gegner Frank Schädler. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Die richtige Taktik hatte Falk Weitkamp beim 3:0-Erfolg gegen Nico Rivizzigno von Beginn an. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte am Nachbartisch Fabian Gäßler beim 2:3 gegen Philip Danegger leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Spiel jedoch knapp. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Beim 6:11, 11:6, 11:8, 11:4-Erfolg gegen Oliver Hander kam Tamim Lenz nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Unglücklich war Niklas Kern danach in der Partie gegen Marco Napoletano, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Zwischenzeitlich musste Julian Busslinger zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Frank Schädler, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 11:7, 11:3, 10:12, 11:2 ein. Nick Do machte mit Christoph Wiemer beim 11:2, 11:5, 11:6 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Nach diesem Einzel steht Do somit bei 10 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wiemer ein 7:9 ausweist. Das folgende Einzel zwischen Falk Weitkamp und Philip Danegger, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete dagegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 11:9 für Weitkamp und 8:17 für Danegger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mittlerweile stand es damit 8:4. Beim 3:0-Sieg gegen Nico Rivizzigno zeigte Fabian Gäßler seinem Gegner die Grenzen auf. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Rivizzigno nun 12 Siege bei 9 Niederlagen aus. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat die FT V. 1844 Freiburg III nun 5 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der TTC Singen nach der Niederlage jetzt 3 Saison-Siege, 11 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TTSF Hohberg III (FT V. 1844 Freiburg III) bzw. gegen den TTC GW Konstanz (TTC Singen).

Statistik:

FT V. 1844 Freiburg III

Doppel: Weitkamp / Gäßler 1:0, Busslinger / Do 0:1, Lenz / Kern 1:0

Einzel: J. Busslinger 2:0, N. Do 2:0, F. Weitkamp 1:1, F. Gäßler 1:1, T. Lenz 1:0, N. Kern 0:1

TTC Singen

Doppel: Wiemer / Dannegger 1:0, Schädler / Hander 0:1, Rivizzigno / Napoletano 0:1

Einzel: F. Schädler 0:2, C. Wiemer 0:2, P. Dannegger 2:0, N. Rivizzigno 0:2, M. Napoletano 1:0, O. Hander 0:1